

NEUERUNGEN UND VISIONEN

**Joshua Ramon Enslin, Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum
17.10.2023, Erste museum-digital Usertagung**

**AUTOMATISIERUNG,
NÄCHSTENLIEBE,
UND MEHR**



AUTOMATISIERUNG,

NÄCHSTENLIEBE,

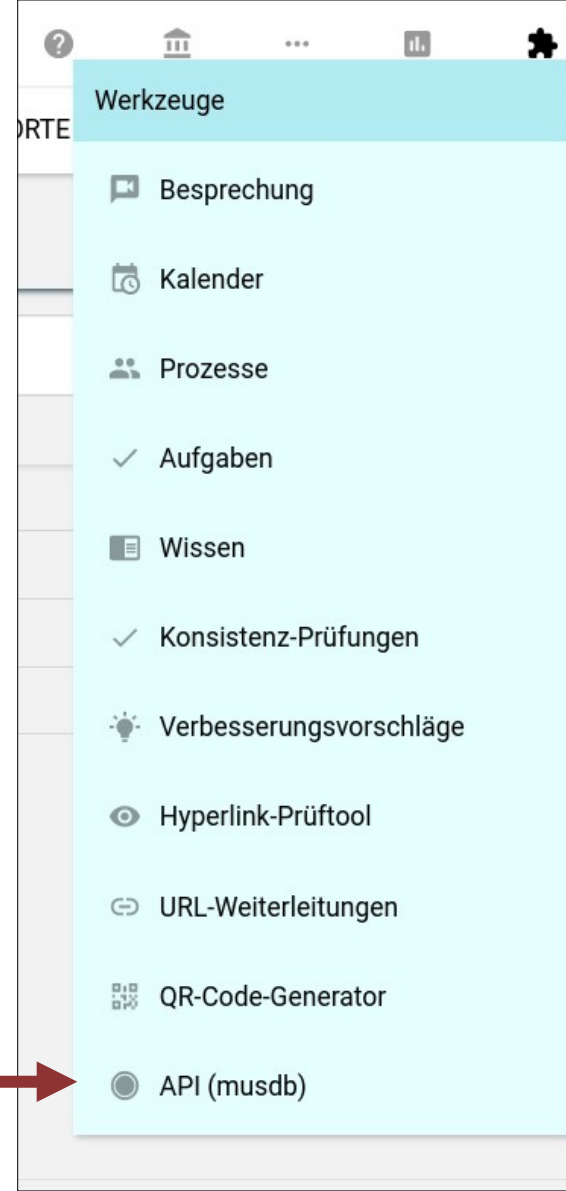
UND MEHR




Wachsensende API für musdb

API in musdb

- Code wird umstrukturiert
- Programmierschnittstelle damit möglich
- Dokumentation per OpenAPI
- Ermöglicht Anbindung an & von externen Programmen
- Importe selbst schreiben (lassen)



API in musdb

 **Swagger**
Supported by SMARTBEAR

/musdb/api

Explore

musdb OpenAPI definition

0.0.1 OAS 3.0

/musdb/api

This documentation describes the musdb API.

[Contact the developer](#)

[Handbook for museum-digital \(German\)](#)

Servers

/musdb/api

Authorize

object

Access and update object information

POST

/object/add

Adds a new object

GET

/object/read/{id}

Returns object information from the specified fields

object

Access and update object information

^

POST

/object/add

Adds a new object

^

🔒

Parameters

Try it out

No parameters

Request body required

application/x-www-form-urlencoded

institution_id

* required

integer

ID of the institution for which to add the object.

objekt_inventarnr

* required

string

Inventory number of the object. This inventory number should be unique for the museum.

objektart

* required

string

Type of the object.

objekt_name

* required

string

Name / title of the object. This name should be unique. Min. length: 3 characters.

objekt_beschreibung

* required

string

Description of the object. Minimum length: 25 characters.

EODEM

EODEM

- Entwickelt in CIDOC-Arbeitsgruppe
- LIDO-Profil zum standardisierten Austausch von Objektdaten bei Leihverkehren
 - Neben veröffentlichten Daten:
 - Konservatorisches
 - Notizfelder zu Sicherheit, Installation, Transport, etc.



EODEM

- musdb unterstützt Import und Export
- Export als zusätzliche Exportoption im regulären Menü

Datenexport

Joshua Ramon Enslin



MUSEUM



SAMMLUNG



OBJEKTGRUPPE



AUSSTELLUNG



AP

Ein einzelnes Objekt exportieren

Sie möchten ein einzelnes Objekt exportieren. An dieser Stelle können Sie noch bestimmen, welche Informationen Sie zu den einzelnen Objekten exportieren möchten. Ebenfalls können Sie das Exportformat wählen.

Wenn Sie ohne etwas zu verändern auf "machet!" klicken, dann werden alle Informationen zu den ausgewählten Objekten im md:xml-Format exportiert. Wählen Sie "LIDO" als Exportformat werden nur die zur Weitergabe freigegebenen Informationen zu den gewählten Objekten exportiert - diese Auswahl von Informationen können Sie bei Bedarf weiter einschränken. Faustregel:

- Sie wählen als Exportformat md:xml, klicken dann auf "machet!" und erhalten vom Server eine Datei mit allen Informationen zu den Objekten. Oder:
- Sie wählen als Exportformat LIDO, klicken auf "machet!" und erhalten vom Server eine Datei mit den üblichen Publikationsinformationen zu den Objekten.

In welchem Format exportieren ?

md:xml (Museum-Digital Standardformat)

☒ Ja ☐ Nein

EODEM-0.08

☐ Ja ☒ Nein

LIDO-1.0

☐ Ja ☒ Nein

LIDO-1.1

☐ Ja ☒ Nein



EXHIBITION OBJECT DATA EXCHANGE MODEL

EODEM

- musdb unterstützt Import und Export
- Import:
 - Leihverkehr anlegen
 - Links in der Seitenspalte
Importdateien hochladen

EODEM

Leihvorgang bearbeiten

 Joshua Ramon Enslin



MUSEUM

SAMMLUNG

OBJEKTGRUPPE

AUSSTELLUNG

ARTIKEL

OBJEKT

BENUTZER



LEIHVERKEHR

5


↑ Eingehend

Mail senden an

Exportieren

 Kalendereintrag

Importieren

 EODEM-Daten
importieren

Checkliste

Leihverkehr mit Jena

Basisdaten zum Leihverkehr

Titel

-Leihverkehr mit Jena



Typ der Leihe

Eingehend



Partnerinstitution



Friedrich-Schiller-Universität Jena | Thüringer Universität



Kontaktperson



Beginn

06 / 12 / 2023



EODEM:

WAS BRINGT MIR DAS?

- Einfacher Austausch von Daten mit anderen Institutionen
- Offener Standard:
Wachsende Unterstützung durch Sammlungsmanagementsysteme

Company	Product	Exporter	Importer
Axiell	Axiell Collections, Mimsy XG	under development	under development
Axiell / Musoft	Museion	under development	possibly
Gallery Systems	TMS	planned	under development
Knowledge Integration	CIIM	planned	no
KulturIT	Primus, DigitaltMuseum	under development	under development
Modes Users Association	Modes	next major release	next major release
museum-digital	musdb	released	released
SKINsoft	S-MUSEUM	under development	planned
Sistemas do Futuro	in arte, in patrimonium	planned	no
Userix Oy	Collecte	planned	possibly
Zetcom	MuseumPlus	released	released

PLAUSIBILITÄTSCHECK FÜR LIZENZANGABEN VON ABBILDUNGEN

OBJEKT

< 159266 >



Objekt wird nicht angezeigt

☒ Erzeuge PDF-Ausgabe ▾☒ Verberge SM-Buttons

• Abbildung "Hs-25974_001 (#182730)":

Die letzten eingetragenen Schaffenden des Objektes sind seit 100 oder mehr Jahren tot. Das Objekt und seine (dokumentarischen) Abbildungen sind wahrscheinlich Gemeinfrei (Lizenz-Status: Public Domain Mark).
Derzeitiger Lizenz-Status:: CC BY-NC-SA.

• Abbildung "Hs-25974_002 (#182731)":

Die letzten eingetragenen Schaffenden des Objektes sind seit 100 oder mehr Jahren tot. Das Objekt und seine (dokumentarischen) Abbildungen sind wahrscheinlich Gemeinfrei (Lizenz-Status: Public Domain Mark).
Derzeitiger Lizenz-Status:: CC BY-NC-SA.

• Abbildung "Hs-25974_003 (#182732)":

Die letzten eingetragenen Schaffenden des Objektes sind seit 100 oder mehr Jahren tot. Das Objekt und seine (dokumentarischen) Abbildungen sind wahrscheinlich Gemeinfrei (Lizenz-Status: Public Domain Mark).
Derzeitiger Lizenz-Status:: CC BY-NC-SA.

• Abbildung "Hs-25974_MMM001 (#182733)":

Die letzten eingetragenen Schaffenden des Objektes sind seit 100 oder mehr Jahren tot. Das Objekt und seine (dokumentarischen) Abbildungen sind wahrscheinlich Gemeinfrei (Lizenz-Status: Public Domain Mark).
Derzeitiger Lizenz-Status:: CC BY-NC-SA.

Inv. Nr.

an Hermann Rollett

PLAUSIBILITÄTSCHECK FÜR LIZENZANGABEN

Grundlage

Rein dokumentarische Abbildungen von Objekten erreichen (meist) keine eigene Schöpfungshöhe.

Deshalb: Annahme
























Abbildungen von Objekten, die älter als 100 Jahre sind, sind gemeinfrei
Abbildungen von Objekten, die jünger als 50 Jahre sind, sind nicht gemeinfrei

Einschränkung

Vertragliche Bestimmungen können immer anderes sagen. Check ist also nur eine grobe Warnung, nicht unbedingt korrekt.



**FRISTEN &
AUTOMATISCHE
PUBLIKATION
VON OBJEKTEN**

Basis	Ansicht (2)	Transkript (0)	Zusatz	Rezeption	Verwaltung	Konservierung	Verbleib	Leihverkehr	Notizen	Datensatz	
wann											
Zustand >											
Zustand (kurz)											
Restaurierung											
Fristen											
Urheberrechts-Frist			mm / dd / yyyy								
Sperrfrist			mm / dd / yyyy								
Automatische Veröffentlichung ab			mm / dd / yyyy								
Geplantes Ende des Aufenthalts			mm / dd / yyyy								
Nächster geplanter Änderung des Standorts			mm / dd / yyyy								
Bemerkungen zu Fristen											
Bearbeitet:	•  Stefan Rohde-Enslin (dir) -  14.12.2022										
<div>ABSCHICKEN</div>											

FRISTEN




Sperrfrist

Blockiert die Veröffentlichung
des Objektes

Automatische Veröffentlichung ab

Tut, was es sagt.

Bei Erreichen des eingestellten Tages, wird
das Objekt automatisch veröffentlicht.

Basis	Ansicht (2)	Transkript (0)	Zusat
wann			
Zustand >			
Zustand (kurz)			
Restaurierung			
Fristen			
Urheberrechts-Frist		mm / dd / yyyy	
Sperrfrist		mm / dd / yyyy	
Automatische Veröffentlichung ab		mm / dd / yyyy	
Geplantes Ende des Aufenthalts		mm / dd / yyyy	
Nächster geplanter Änderung des Standorts		mm / dd / yyyy	
Bemerkungen zu Fristen			
Bearbeitet: •  Stefan Rohde			

OBJEKTE RESERVIEREN

OBJEKTE RESERVIEREN

- Reiter: Verwaltung
- Objekte können reserviert werden
- Bei derzeitiger oder bald anstehender Reservierung:
Meldung in der Seitenspalte



OBJEKTE RESERVIEREN

Basis	Ansicht (2)	Transkript (0)	Zusatz	Rezeption	Verwaltung	Konservierung	Verbleib	Leihverkehr	Notizen	Datensatz
-------	-------------	----------------	--------	-----------	------------	---------------	----------	-------------	---------	-----------

Reservierung

Reservierung

Reservierung - Für: Werkstatt [14.09.2023 - 15.11.2024]

Für	Werkstatt		
Start	09 / 14 / 2023 , 03 : 34 AM		
Ende	11 / 15 / 2024 , 05 : 36 AM		
Notiz			


ABSCHICKEN

DERZEIT RESERVIERT
FÜR: WERKSTATT
[14.09.2023 - 15.11.2024]

OBJEKT

< 13155 >





AUTO-GENERIERTE REPORTE

AUTO-GENERIERTE REPORTE

- Frei bestimmbare, museums-spezifische Exportformate
 - Z.B. Vordruck für Leihvertrag
 - Monatlicher / jährlicher Abzug der hinzugekommenen Objekte
 - Eigene Formate für Ausdrücke / Inventarkarten
- Nicht zentral kontrolliert
- Einstellbar über „Einstellungen für das Museum“
- HTML oder CSV mit Platzhaltern
- Können automatisch per Mail gesendet werden



AUTO-GENERIERTE REPORTE

WIE WAR ES BISHER? WAS GIBT ES ZENTRAL?







Gegenstand						Zeitstellung bzw. system. Einordnung		Inventar	
Liest nicht								1755	
						Eingangsnummer:	 Alte N	
Herkunft	Fundort	Vorkommen		Atelier	Rosenthaler Straße (Berlin-Mitte) Berlin	Art der Erwerbung		Ankau	
	1907-1922	Fotoatelier Wertheim				Vorbesitzer:			
Fundstelle						Mbl		erworben am:	
Foto-Zeichnung		Maße				Künstler	Werkstatt	Hersteller	
						Albuminabzug auf Pappe		auf	
						Sammler		Bestimmer	
						Präparationstechnik		Erhaltung	
						Standort			
						Ausstellungsraum			
						Magazin			
						sonstige Beschreibung und Literatur rückseitig			
Negativ-Nr.									

Tabelle aus Filter ... Gefunden: 227

Pro Seite: 30


Spalten: 6

< 1 2 3 4 5 ... 8 >

Abbildung	Inventarnummer	Objektname	Beschreibung
	SMD_SD_1998_00441	Der vorteilhafte Einkauf. intershop abc	Seit 1974 durften die Bürger der DDR, die über D-Mark verfügten, im Intershop einkaufen. Das Preisniveau orientierte sich im Gegensatz zu Delikat- und Exquisitläden an der Budenrepublik Deutschland.
	SMD_2005_00105	Zigarettenpackung 12 mit 20 Zigaretten der Marke "Karo"	Die Zigaretten bestanden zu 60 Prozent aus italienischem Kentuckytabak (Würstbäckers dunkelbrauner Farbe und kräftigem Geschmack). Dieser Tabak trocknet zur besseren Haltbarkeit über einem Holzfeuer und wird dabei geräuchert bzw. geröstet.
	SMD_2005_00104	Zigarettenpackung mit 20 Zigaretten der Marke "Filter f6"	Der Produktionszeitraum der Marke "F 6 / f6" Dresden umfasst fast 6 Jahrzehnte (von Anfang der 1960er Jahre bis 2019). Jetzt befinden sich Produktionsstätten in Polen und Tschechien.
	SMD_1987_00198	Zigarettenpackung der Marke "Süsse Mädels"	In der Dose befanden sich 100 Zigaretten mit Goldmundstück für 50 Pfennig/Stück.
	SMD_1994_00089	Zigarettenpackung der Marke "August der Starke"	In der Dose befanden sich 27 Zigaretten.

AUTO-GENERIERTE REPORTE






WIE WAR ES BISHER? WAS GIBT ES ZENTRAL?

Gegenstand Liest nicht		Zustimmung bzw. system. Einordnung 1755		Inventar-Nr. 1755		Sachgruppe	
Herkunft Fundort 1907-1922 Vorkommen Fotografier Werkzeug Aster Rosenhühler Straße (Berlin- Mitte) Berlin Mitte		Art der Einweisung Vorbesitzer: erworben an:		Ankaufpreis			
Fundstelle Foto-Zeichnung Maße		Künstler Werkstatt Hersteller Material Technik Albumabdruck auf Papier					
		Sammler Bestimmung					
Negativ-Nr.		Präparationstechnik Erhaltung Pflege					
Dis-Nr.		Standort Ausstellungsraum Magazin sonstige Beschreibung und Literatur rücksichtig				Stempel des Museums	

- PDF-Exporte
- „Listendruck“ / Tabellenansicht & Excel-Export

Tabelle aus Filter ... Gefunden: 227

Pro Seite: 20 Spalten: 6

Abbildung	Inventarnummer	Objektname	Beschreibung
	SMD_1998_00441	Der vorteilhafte Einkauf. Intershop abc	Selt 1974 durften die Bürger der DDR, die über D-Mark verfügten, im Intershop einkaufen. D Preisniveau orientierte sich im Gegensatz zu Delikat- und Exquisitläden an der Bundesrepublik Deutschland.
	SMD_2005_00105	Zigarettschachtel 12 mit 20 Zigaretten der Marke "Kard"	Die Zigaretten bestanden zu 60 Prozent aus italienischem Kentuckytabak (Würsttabak) dunkelbrauner Farbe und kräftigem Geschmack. Dieser Tabak trocknete zur besseren Haltbarkeit über einem Holzfeuer und wird dabei geduldet bzw. geröstet.
	SMD_2005_00104	Zigarettschachtel mit 20 Zigaretten der Marke "Filter 16"	Der Produktionszeitraum der Marke "F 6 / 16" Dresden umfasst fast 6 Jahrzehnte (von Anfang der 1960er Jahre bis 2019). Jetzt befinden sich Produktionsstätten in Polen und Tschechien.
	SMD_1987_00198	Zigarettschachtel der Marke "Süße Mädels"	In der Dose befanden sich 100 Zigaretten im Goldmundstück für 50 Pfennig/Stück.
	SMD_1994_00089	Zigarettdose der Marke "August der Starke"	In der Dose befanden sich 27 Zigaretten.

- Sind für alle gleich
- Macht weniger Arbeit
- ... aber ist weniger flexibel



AUTO-GENERIERTE REPORTE

Vorgabewerte

Medien-Lizenzen

Metadaten (Objekte)

Ausgabe

Zusätzliche Funktionalitäten (Ausgabe)

musdb

Zusätzliche Funktionalitäten (musdb)

Forschungsfragen

Objekt-Eingabeseite

Eigene Report-Vorlagen

Timed sending of reports #TODO

BEARBEITEN

Eigene Report-Vorlagen

Hier können Vorlagen für Berichte und Übersichten gespeichert werden. Die Vorlagen können auf passenden Seiten (Objekt-Einzelseite, Treffer-Seiten für Objekte, ...) genutzt werden um automatisch ausgefüllte Berichte und Übersichten zu erzeugen. Hierfür müssen an den passenden Stellen der Vorlagen Platzhalter verwendet werden. Eine Liste der jeweils verfügbaren Platzhalter erreichen Sie über Anklicken der entsprechenden Buttons (unten). Die Vorlagen müssen als reine Textdateien (z.B. html, csv, txt, ...) hochgeladen werden.

Dort, wo mehrere Objekte in einer Übersicht zusammenfließen muss der Bereich der Platzhalter für Objektinformationen mit dem Platzhalter {object_loop} eingeleitet werden und ebenso mit {object_loop} abgeschlossen werden.

EINZELNES OBJEKT

MEHRERE OBJEKTE

LEIHVORGANG

AUSSTELLUNG

HINZUFÜGEN

Timed sending of reports

Hier können Vorlagen für Berichte und Übersichten gespeichert werden. Die Vorlagen können auf passenden Seiten (Objekt-Einzelseite, Treffer-Seiten für Objekte, ...) genutzt werden um automatisch ausgefüllte Berichte und Übersichten zu erzeugen. Hierfür müssen an den passenden Stellen der Vorlagen Platzhalter verwendet werden. Eine Liste der jeweils verfügbaren Platzhalter erreichen Sie über Anklicken der entsprechenden Buttons (unten). Die Vorlagen müssen als reine Textdateien (z.B. html, csv, txt, ...) hochgeladen werden.

Schedule new report

```
• {user_id}
• {user_work_title}
• {user_name}
• {id}
• {invno}
• {type}
• {name}
• {desc}
• {mattech}
• {size}
• {actual_space}
• {closer_location}
• {closer_location_type}
• {alt_name}
• {alt_name_type}
• {detailed_desc}
• {inscription}
• {form}
• {sex}
• {color}
• {acknowledgements}
• {salutation}
• {incipit}
• {explicit}
• {valediction}
• {number_pieces}
• {number_pages}
• {simular_objects}
• {material}
• {technique}
• {reception_history}
• {object_references}
```

AUTO-GENERIERTE REPORTE

Leihvorgang bearbeiten

Stefan Rohde-Enslin (dir)

MUSEUM SAMMLUNG OBJEKTGRUPPE KONTAKTE ERWERBUNGEN TRANSPORT

LEIHVERKEHR

9

↑ Ausgehend

Mail senden an

Exportieren

Kalendereintrag

Objekte (EODEM)

test_loans.htm

Importieren

EODEM-Daten importieren

Checkliste

- ☐ Leihe angefragt
- ☐ Bewilligt von Restaurator
- ☐ Bewilligt von Direktor
- ☐ Versicherung geklärt
- ☐ Leihvertrag unterschrieben

Ausleihe von 5 Säcken aus der Textilsammlung an das

Basisdaten zum Leihverkehr

Titel	Ausleihe von 5 Säcken aus der Textilsammlung an	
Typ der Leihe	Ausgehend	
Partnerinstitution	+	
Kontaktperson	+	
Beginn	04 / 27 / 2018	
Ende	05 / 25 / 2018	
Beschreibung	Fünf in Ravensburg früher genutzten Müller-Sä verliehenasdf	
Versicherungswert	22	Zloty
Besondere Bedingungen	fdsafadsda dfa	

Ein Objekt bearbeiten ...

MUSEUM SAMMLUNG OBJEKT

Gehe zu Objekt

152699

Objekt wird nicht angezeigt

Erzeuge PDF-Ausgabe

Verberge SM-Buttons

Veröffentliche das Objekt

Objekt exportieren

Untitled Document 1.htm

Test report

Test report

Test report

Test report

Test report

Test report

Objekt löschen

Basisdaten zum Objekt

Inventarnummer

Objektart

Objektname

Beschreibung

Material / Technik

Maße

Mehr

Basis Ansicht (1)

AUTO-GENERIERTE REPORTE

Vorgabewerte

Medien-Lizenzen

Metadaten (Objekte)

Ausgabe

Zusätzliche Funktionalitäten
(Ausgabe)

musdb

Zusätzliche Funktionalitäten
(musdb)

Forschungsfragen

Objekt-Eingabeseite

Eigene Report-Vorlagen

Timed sending of reports
#TODO

Timed sending of reports

Hier können Vorlagen für Berichte und Übersichten gespeichert werden. Die Vorlagen können auf passenden Seiten (Objekt-Einzelseite, Treffer-Seiten für Objekte, ...) genutzt werden um automatisch ausgefüllte Berichte und Übersichten zu erzeugen. Hierfür müssen an den passenden Stellen der Vorlagen Platzhalter verwendet werden. Eine Liste der jeweils verfügbaren Platzhalter erreichen Sie über Anklicken der entsprechenden Buttons (unten). Die Vorlagen müssen als reine Textdateien (z.B. html, csv, txt, ...) hochgeladen werden.

■ Wöchentlich. export Für collection:=725 (to: joshua@jrenslin.de)

Schedule new report

Start date

mm / dd / yyyy



Interval

Jährlich



Type

export



Subtype

export: eodem-0.08



Selector

Recipient

ABSCHICKEN

Da fehlen noch Übersetzungen ...

**AUTOMATISIERUNG,
NÄCHSTENLIEBE,
UND MEHR**

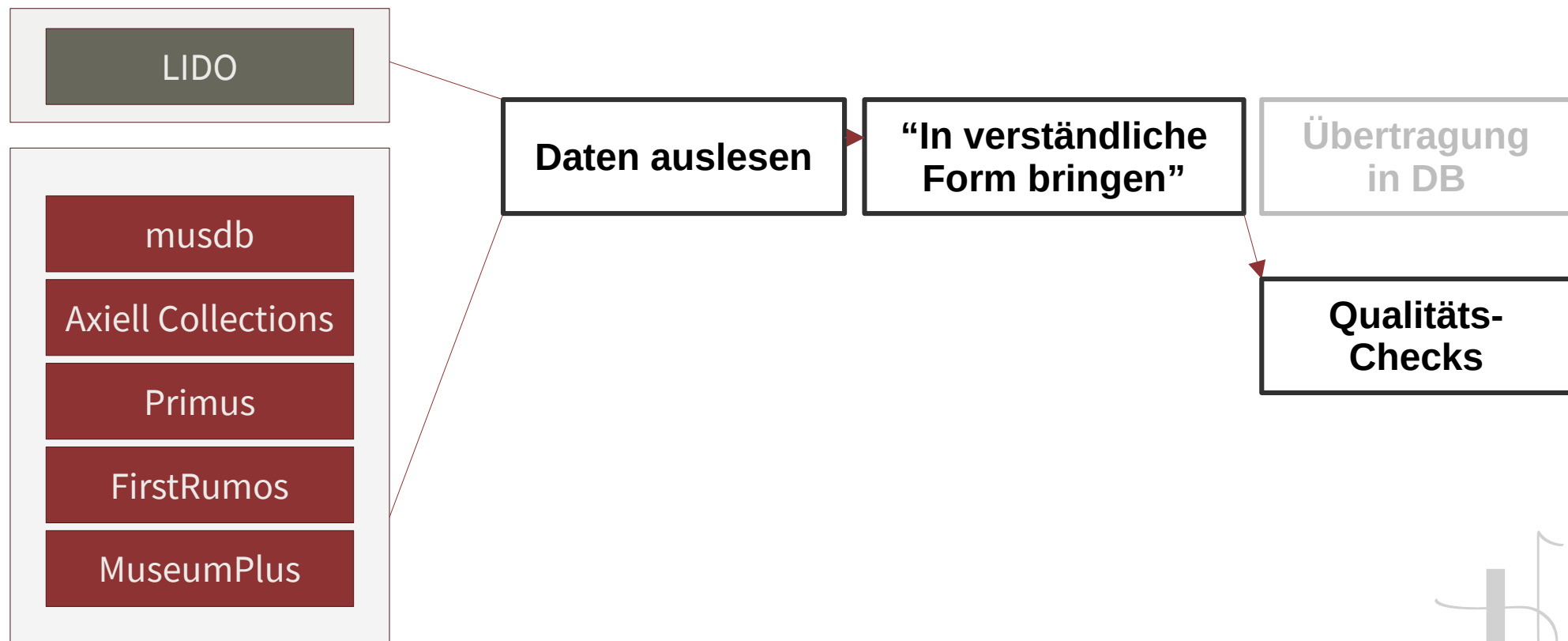


MUSEUM-DIGITAL:QA



<https://quality.museum-digital.org/>

AUF BASIS DES IMPORT-TOOLS DIENSTE FÜR VIELE ANBIETEN





museum-digital:qa

Ausprobieren

Ein Import-Format auswählen

> AdlibCsv	>
> AdlibXml	>
> Csvxml	>
> CsvxmlCsv	>
> FirstRumosCsv	>
> JohannHilf	>
> Lido	>
> Primus	>

WERKZEUGE ZUR DATEN-QUALITÄTSKONTROLLE

Seit den Anfängen in den 1980er Jahren inventarisieren mehr und mehr Museen ihre Bestände digital. Wo vorher auf Inventarkarten oft nur die grundlegendsten Informationen zum Objekt systematisch erfasst wurden, erlaubt die digitale Erfassung eine deutlich detailliertere Beschäftigung mit den Beständen ohne die dem Medium der Inventarkarte inhärenten Platzbegrenzungen.

Detailinformationen, die früher in Katalogen oder Fachliteratur veröffentlicht und damit nur abseits der Inventarisierung und in oft unsystematischer Form vorlagen, lassen sich digital gemeinsam mit den grundlegenden Daten der Objekte speichern und durchsuchen. Parallel dazu veröffentlichen Museen ihre Bestände zunehmend in frei durchsuchbaren Datenbanken, oft auch gemeinsam mit anderen Museen die gänzlich andere Sammlungsfoki und Bestände haben.

Durch die Digitalisierung wird die hochqualitative und gleichzeitig systematische Erschließung der Bestände also erst möglich. Durch die oft mit der Erfassung eng verzahnte Veröffentlichung ist die Qualität der Objektdaten andererseits heute relevanter denn je.

museum-digital ermöglicht Museen und verwandten Einrichtungen seit 2009 das gemeinsame Verwalten und Veröffentlichen ihrer Bestände. In diesem Rahmen entstanden Tools zur Messung und Verbesserung der Datenqualität.

Mit museum-digital:qa werden diese Werkzeuge auch über die Grenzen von museum-digital hinaus zugänglich und nachnutzbar gemacht. Dazu können sie einerseits direkt im Web benutzt werden - andererseits über eine Programmierschnittstelle. Über diese können die Qualitätschecks von museum-digital zukünftig auch leicht in andere Sammlungsmanagement-Systeme, die bisher keine vergleichbaren Werkzeuge anbieten, integriert werden.



museum-digital:qa

Ausprobieren

Ein Import-Format auswählen

> AdlibCsv	>
> AdlibXml	>
> Csvxml	>
> CsvxmlCsv	>
> FirstRumosCsv	>
> JohannHilf	>
> Lido	>
> Primus	>

Ausprobieren

[EINE DATEI HOCHLADEN](#)
[ALS TEXT EINFÜGEN](#)
[ZURÜCK](#)

Ausprobieren

Eine Datei hochladen

Datei zum Hochladen auswählen

 No file selected.

[ZURÜCK](#)

WERKZEUGE

Seit den Anfängen der Digitalisierung werden Bestände erfasst und in Datenbanken gespeichert. Wo vorher nur die Bestände erfasst wurden, werden heute auch Detailinformationen wie Inventarisierung, Provenienz, grundlegendes Hintergrundwissen über ihre Bestände und die Museen die sie besitzen, erfasst.

Durch die Digitalisierung wird die hochqualitative und gleichzeitig systematische Erfassung von Beständen also erst möglich. Durch die oft mit der Erfassung eng verzahnte Veröffentlichung ist die Qualität der Objektdaten andererseits heute relevanter denn je.

museum-digital ermöglicht Museen und verwandten Einrichtungen seit 2009 das gemeinsame Verwalten und Veröffentlichen ihrer Bestände. In diesem Rahmen entstanden Tools zur Messung und Verbesserung der Datenqualität.

Mit museum-digital:qa werden diese Werkzeuge auch über die Grenzen von museum-digital hinaus zugänglich und nachnutzbar gemacht. Dazu können sie einerseits direkt im Web benutzt werden - andererseits über eine Programmierschnittstelle. Über diese können die Qualitätschecks von museum-digital zukünftig auch leicht in andere Sammlungsmanagement-Systeme, die bisher keine vergleichbaren Werkzeuge anbieten, integriert werden.

1 Objekte identifiziert

X

Ergebnisse

Inventarnummer: 10-3-3-1

PuQI-Wert	138
Plausibilitäts-Check: Status	Prüfung bestanden
Plausibilitäts-Check für Rechteangaben von Objektabbildungen: Status	Prüfung bestanden

PuQI-Meldungen

- Objektname besteht aus einem einzelnen Wort. Das ist möglicherweise zu unspezifisch
- 171 Zeichen in der Objektbeschreibung. Das ist recht kurz!
- Dem Objekt wurde mindestens ein Ereignis zugeordnet.
- Es wurde nur ein Schlagwort/Bezug eingegeben. (Ideal: 3-9)
- Das Objekt wurde keiner Sammlung zugeordnet.
- Zum Objekt wurde noch kein Bild hochgeladen.
- Beschriftung wurde erfasst und ist öffentlich
- Metadaten: Eine restriktive Lizenz wurde gewählt

FÜR ALLE

1 objects identified

Results

Inventory number: 10-3-3-1

PuQI Score	138
Plausibility Check: Status	Check passed
Plausibility Check for License Status of Images / Representations: Status	Check passed

PuQI Messages

- Object title consist of only one word. This might be too unspecific
- 171 Characters used for object description. That is quite short!
- At least one event assigned to the object.
- Only one keyword (or general assignment) provided. (Ideal: 3-9)
- The object was not assigned to a collection.
- No image has been uploaded for the object yet
- Inscription has been recorded and is public.
- Metadata: A restrictive licence is used

Swagger UI

/api

Explore

museum-digital Quality Assessment API 0.0.1 QA33

/api

This documentation describes museum-digital's public API for quality assessments of object data.

[Contact the developer](#)

[Handbook for museum-digital \(German\)](#)

Servers

/api

evaluation

POST /evaluate/object/ Evaluates the quality of an object record

Parameters

Try it out

No parameters

Request body *required*

application/x-www-form-urlencoded

parser *required* Format by which to parse the input data.
string
data *required* Object records to parse in the format specified by the parser variable.
string
lang Language, in which the results should be returned.
string

Responses

Code	Description	Links
200	Returns the ID of the new object and potential errors <div>Media type: <input type="text" value="application/json"/> Controls Accept header: Example Value: <pre>{ "results": [{ "idnum": "Ms.12345", "puqi": { "score": 0, "msg": [{ "action": "objectName", "status": "warning", "message": "string", "score": 0 }] }, "plausi": { "warn": true, "msg": ["string"] }, "plausi_legal": { "warn": true, "msg": ["string"] } }] }</pre></div>	No links
403	Missing permissions	No links
404	Non-existing object or field queried	No links

DAS HEIßT:

WAS BRINGT MD:QA?

**Plattform zum Auslesen von Daten
aus einer Vielzahl von Formaten**

**Qualitätschecks wie in musdb, jetzt
allgemein verfügbar**

**Verfügbar über Weboberfläche oder
per API**

FÜR ALLE

**Mehrsprachigkeit:
Verfügbar bisher in Deutsch und
Englisch**

**Offene REST-API mit OpenAPI-
Definition**



Wenigstens die Feldliste der AG Minimaldatensatz geht schonmal

Ausprobieren

Bitte wählen Sie die Art der auszuführenden Prüfung

REGULÄR

AG MINIMALDATENSATZ

ZURÜCK

1 Objekte identifiziert

X

Ergebnisse

Inventarnummer: 10-3-3-1

- Das Feld "Objekttitel oder -benennung" ist vorhanden und ausgefüllt. Gut.
- Das Feld "Objekttyp oder -bezeichnung" ist vorhanden und ausgefüllt. Gut.
- Das Feld "Themenkategorie" ist vorhanden und ausgefüllt. Gut.
- Das Feld "Inventarnummer" ist vorhanden und ausgefüllt. Gut.
- Das Feld "Objektbeschreibung" ist vorhanden und ausgefüllt. Gut.
- Das Feld "Material" ist vorhanden und ausgefüllt. Gut.
- Das Feld "Technik" ist vorhanden und ausgefüllt. Gut.
- Das Feld "Maße" ist vorhanden und ausgefüllt. Gut.
- Das Feld "Ereignis in der Objektgeschichte (Feldgruppe)" ist vorhanden und ausgefüllt. Gut.
- Das Feld "Inhaltsschlagwort" ist vorhanden und ausgefüllt. Gut.
- Das Pflichtfeld "Mediendatei (Feldgruppe)" ist nicht vorhanden oder nicht ausgefüllt.
- Das Pflichtfeld "Nutzungsrechte Mediendatei" ist nicht vorhanden oder nicht ausgefüllt.
- Das Pflichtfeld "Rechteinhaber*in Mediendatei" ist nicht vorhanden oder nicht ausgefüllt.

museum-digital Quality Assessment API

0.0.1 OAS3

/api

evaluation

POST /evaluate/object/ Evaluates the quality of an object record

minimaldatensatz

POST /evaluate/minimaldatensatz/ Evaluates the conformity of an object record with the field set of recommended and required fields according to the AG Minimaldatensatz.

Parameters

Try it out

**AUTOMATISIERUNG,
NÄCHSTENLIEBE,
UND MEHR**



OBJEKTGRUPPEN FÜR ARCHIVE

OBJEKTGRUPPEN FÜR ARCHIVE

- Tektonik abbilden: Objektgruppen hierarchisierbar machen
- Tektonik-Ansicht / Suchergebnisse in Baum-Struktur anzeigen
- Verknüpfung von Objektgruppen mit Schlagworten und mehr



UNGARISCHES MUSEUMSGESETZ

UNGARISCHES MUSEUMSGESETZ

- Gesetz beschreibt Bedingungen für papierlose Dokumentation im Museum
- Generell ist Museumsarbeit in Ungarn deutlich standardisierter
- Ca. 90% der Anpassungen sind getan



UNGARISCHES MUSEUMSGESETZ

INTERESSANTE, NOCH FEHLENDE FEATURES

- Schreibschutz für Objektdatensätze
- Interaktive Generierung von Inventarnummern



**... UND WAS EUCH UND
IHNEN NOCH EINFÄLLT!**

Vielen Dank!



JOSHUA RAMON ENSLIN

jenslin@freies-deutsches-hochstift.de



Erste museum-digital Usertagung

17.10.2023

Online

Diese Präsentation ist lizenziert unter [CC BY 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/). Eine archivierte Version findet sich unter files.museum-digital.org.

